



11.06.2026

Kinderschutz im digitalen Raum

Zwischen Screens und Schutz – Sexualisierte Gewalt im digitalen Raum verstehen und handeln

ECPAT Deutschland e.V.

*Gemeinsam für den Schutz von
Kindern und Jugendlichen vor
sexualisierter Gewalt, Ausbeutung und
Menschenhandel*

Lea Peters

Referentin digitaler Kinderschutz
peters@ecpat.de



Plattformnutzung

	WhatsApp	96%
	Instagram	63%
	Snapchat	56%
	TikTok	53%
	Discord	20%





Risiken im digitalen Raum

29%

der Kinder & Jugendlichen in Deutschland haben bereits sexuelle Belästigung im Netz erfahren

14 Tausend

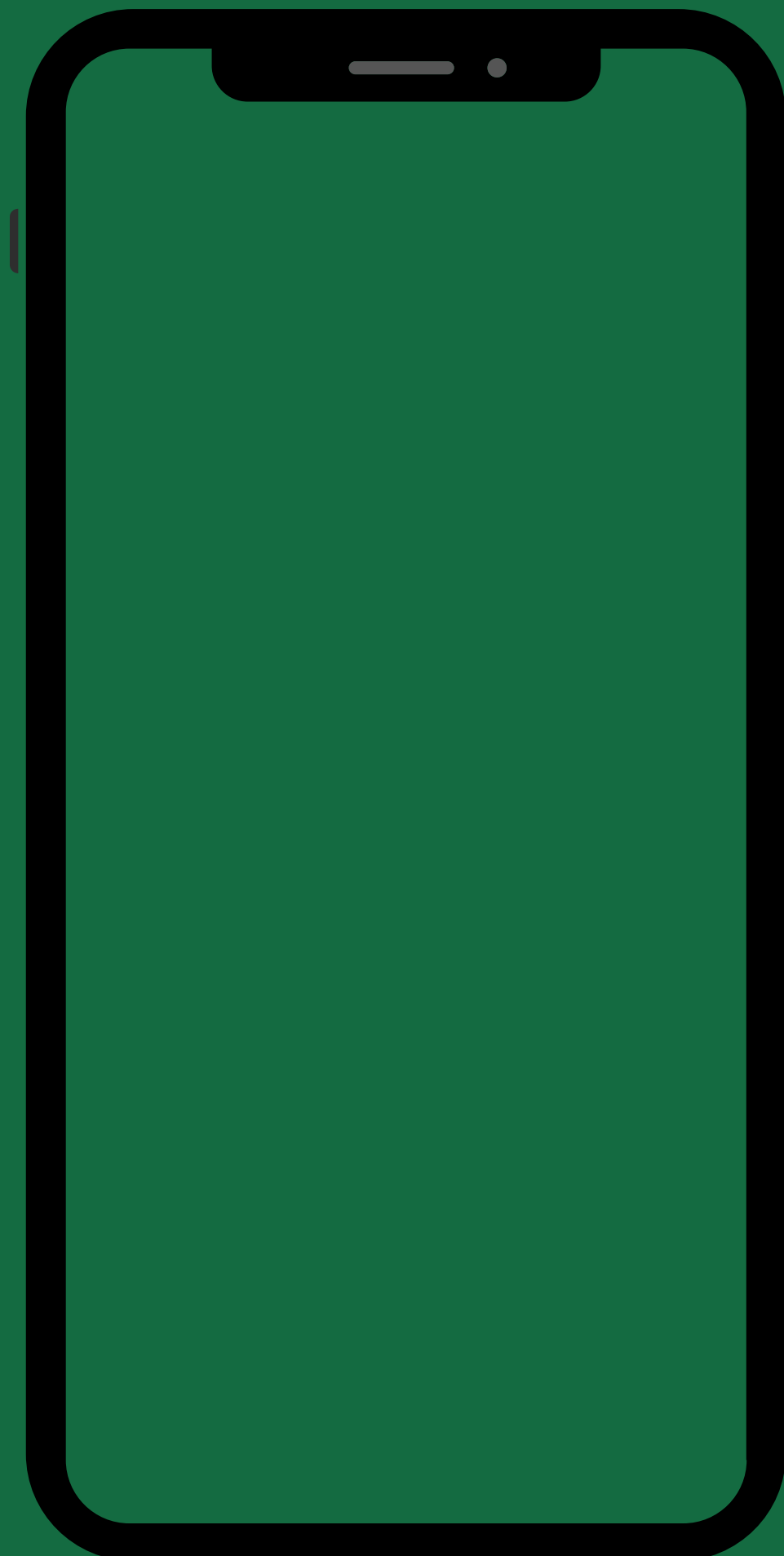
Fälle sexualisierter Gewalt gegen Kinder & Jugendliche 2025
bei jugendschutz.net registriert





Formen sexualisierter Gewalt im digitalen Raum

- Sexuelle Belästigung
- Cybergrooming
- Sexuelle Erpressung
- Darstellungen sexualisierter Gewalt gegen Kinder und Jugendliche
- “Taschengeld-Treffen”





Täter(*innen) & Anbahnungsstrategien

Tatstrategien

- ➔ Aufbau von Vertrauen → Ziel “Beziehung”
- ➔ Verschleierung der eigenen Identität
- ➔ Ausnutzung eines bereits bestehendes Vertrauensverhältnisses
- ➔ Manipulation, Druck & Erpressung

Anbahnungsorte

- ➔ Soziale Plattformen
- ➔ Online-Games
- ➔ Messenger Dienste
- ➔ Anzeigenportale
- ➔ Dating-Plattformen, etc.





Künstliche Intelligenz



Risiken

Textbasiertes Risiko

Bildbasiertes Risiko



Chancen

Aufdeckung

Auswertung

Entfernung

Ermittlungsmöglichkeiten



Risiken & Folgen

- Psychologische & soziale Folgen
- Normalisierung von sexualisierter Gewalt
- Senkung der Hemmschwelle für Straftaten
- Erkennung KI-generierter Darstellungen
- Identifizierung und Lokalisierung von Betroffenen
- Rechtliche & regulatorische Herausforderungen



ÜBUNG: FALLBEISPIELE

Ablauf



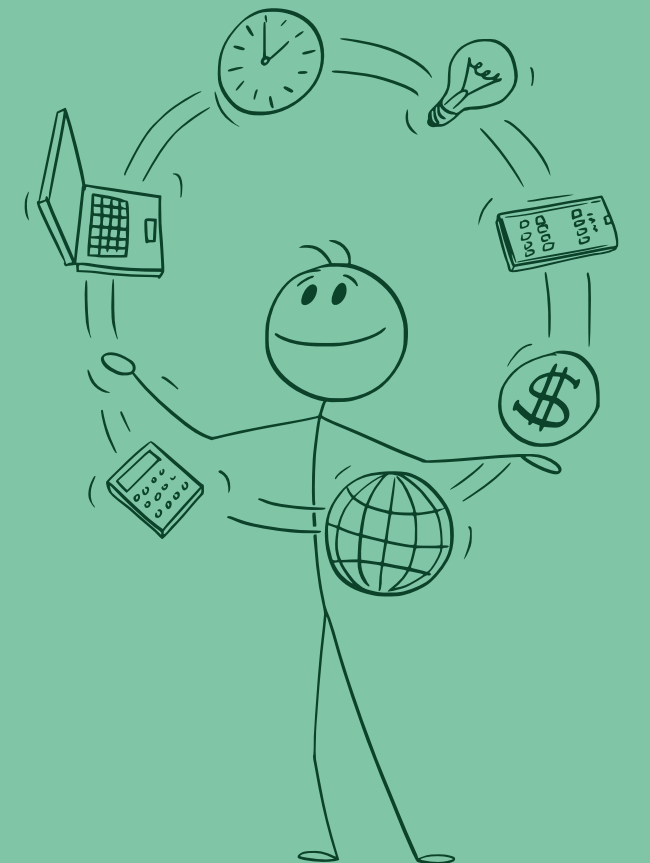
2 Gruppen



2 Fallbeispiele pro Gruppe



30 Minuten → 15 Minuten pro Fallbeispiel
20 Minuten Besprechung im Plenum
→ 10 Minuten pro Gruppe





Fallbeispiel 1

Eine 14-Jährige erzählt einer Teamerin, dass ein Mitschüler ihr ständig sexuelle Nachrichten schickt. Sie möchte aber nicht, dass Erwachsene eingreifen.

Fragen:

- Was würdet ihr tun?
- Was sind eure Grenzen als Teamer?
- Wann müsst ihr weitere Personen einbeziehen?
- Wie sprecht ihr mit dem Mädchen über den Wunsch, dass Erwachsene nicht eingreifen – ohne ihr Vertrauen zu brechen?



Fallbeispiel 2

In einer Freizeitgruppe kursiert ein Screenshot eines intimen Fotos einer Teilnehmerin.

Fragen:

- Wer ist betroffen?
- Welche Sofortmaßnahmen sind sinnvoll?
- Wie kann die Gruppe reagieren?
- Welche rechtlichen Aspekte könnten relevant sein?



Fallbeispiel 3

Ein 13-jähriger Teilnehmender erzählt euch beiläufig, dass er seit ein paar Wochen online mit jemandem schreibt, den er nicht persönlich kennt. Die Person interessiere sich „voll für ihn“, schicke ihm Geschenke und habe ihn gebeten, das nicht seinen Eltern zu erzählen. Der Junge findet das normal und will nicht, dass ihr „ein Drama draus macht“.

Fragen:

- Woran erkennt ihr mögliche Warnsignale in diesem Szenario?
- Wie reagiert ihr im Gespräch?
- Welche nächsten Schritte sind notwendig?
- Wo liegen eure Grenzen als Teamer*in – und an wen gebt ihr weiter?



Fallbeispiel 4

In eurem Gruppenchat mit den Teilnehmenden werden plötzlich mehrere sexistische Memes gepostet.

Fragen:

- Ist das bereits Gewalt?
- Wie würdet ihr moderieren?
- Welche Regeln braucht die Gruppe?
- Was tut ihr, wenn ein Teil der Gruppe die Memes verteidigt oder verharmlost?

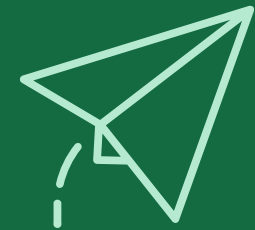


Rechtliche Grundlagen

Strafbar sind u.a.



Darstellungen sexualisierter Gewalt gegen Kinder & Jugendliche (Besitz, Weitergabe, Herstellung)



Sexuelle Belästigung & Versand sexueller Inhalte an Kinder & Jugendliche

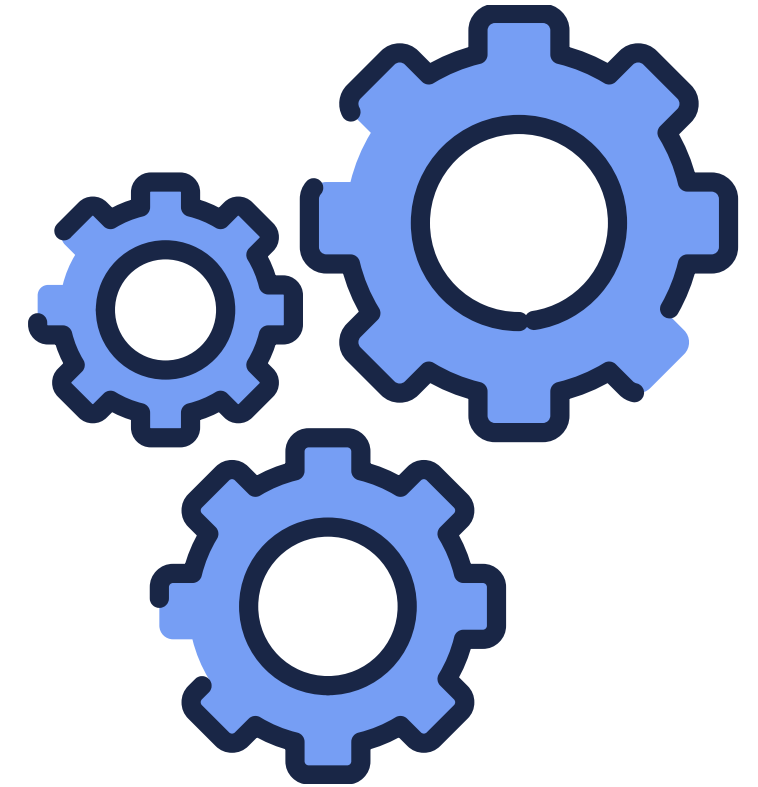


Cybergrooming - Kontaktaufnahme zu Kindern mit Absicht der sexuellen Anbahnung



Handlungsmöglichkeiten

- Festlegung von Regeln, Leitlinien & Prozessen
- Klare Zuständigkeiten
- Wissen über Melde- & Unterstützungsangebote
- Proaktiv informieren & Wissen weitergeben
- Offene Kommunikationskultur



Vielen Dank für eure Aufmerksamkeit!



www.ecpat.de



info@ecpat.de



@ecpatgermany



@ecpatgermany



@ecpatgermany



@ecpatdeutschlande.v.5212



Folgt uns auf unseren Social
Media Kanälen und abonniert
unseren Newsletter, um euch
zum Thema Kinderschutz auf
dem Laufenden zu halten!